

Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum
Sachsen-Weimar-Eisenach.

 Nummer 24.

Weimar.

5. August 1899.

Inhalt: Ministerial-Bekanntmachung, bez. Erhebung des Exequatur Namens des Reichs an den Consul der Vereinigten Staaten von Amerika in Weimar, Edward Irving Moore, Seite 351. — Ministerial-Bekanntmachung, bez. Aufhebung des Schiffsverkehrs der Frankfurter Transport-, Unfall- und Glas-Versicherungsgesellschaft in Frankfurt a. M. auf die Eintrachtsversicherungs-Gesellschaft, Seite 351. — Ministerial-Bekanntmachung, bez. Zulassung der Allgemeinen Deutschen Versicherungs-Bank in Hamburg zum Geschäftsbetrieb im Versicherungsbereich, Seite 352. — Ministerial-Bekanntmachung, bez. Zulassung der Frankfurter Transport-, Unfall- und Glas-Versicherungsgesellschaft deutscher Zweigstelle in Leipzig zum Geschäftsbetrieb im Versicherungsbereich, Seite 352. — Ministerial-Bekanntmachung, bez. die Nicht-Eintragungsbefugnisse über die Ausgabe von Inhaberpapieren durch die Vereinigten Königlich Preussischen Reichsbanken und Reichsbank, Rhein-Weichsel, zu Eisenach, Seite 352.

Ministerial-Bekanntmachungen.

[92] I. Dem zum Consul der Vereinigten Staaten von Amerika in Weimar ernannten bisherigen Handels-Agenten Thomas Irving Moore ist das Exequatur Namens des Reichs ertheilt worden.

Weimar, den 18. Juli 1899.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,
Departement des Aeußern.

H. L. v. Wurmb.

[93] II. Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Frankfurter Transport-, Unfall- und Glas-Versicherungsgesellschaft in